



A 2006/ 6142

Antonius Liedhegener

Macht, Moral und Mehrheiten

Der politische Katholizismus in
der Bundesrepublik Deutschland und den USA
seit 1960



Nomos

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
Verzeichnis der Tabellen und Abbildungen	12
Macht oder Ohnmacht des politischen Katholizismus? Forschungsstand und Konzeption der Untersuchung	17
I. Rahmenbedingungen: Nation, Weltkirche und Modernisierung	45
1. Kulturkämpfe und Minderheitsstatus: Die historisch-politischen Vorerfahrungen des Katholizismus in zwei protestantisch geprägten Nationalstaaten	45
2. Trennung oder Kooperation? Kontinuität und Wandel der verfassungsrechtlichen Grundlagen des Verhältnisses von Staat und Kirchen nach 1945	62
3. Dynamik in der Weltkirche: Das Zweite Vatikanische Konzil (1962-1965) und die Veränderung der politischen Agenda in der Weltkirche	71
4. Dynamik in modernen Gesellschaften: Wirtschaftliche, soziale und religiöse Modernisierung in den USA und der Bundesrepublik Deutschland und deren Wirkungen im politischen System	83
II. Voraussetzungen: Strukturwandel in Kirche und organisiertem Katholizismus	121
1. Kirche und Katholiken nach dem Abschied vom katholischen Milieu: Veränderungen in der Kirchenbindung und in den kirchlichen Basisinstitutionen	121
2. Wachstum und Ausdifferenzierung: Strukturelle Veränderungen im Gefüge katholischer Organisationen seit 1960	137
3. Einflussreiche kollektive Akteure im organisierten (Laien-)Katholizismus	150
4. Die Bischofskonferenzen: Institutionalisierung und Ausbau eines neuen Instruments kollektiver Verantwortung und Einflussnahme der Bischöfe	169

5. Konsens und Konflikt im katholischen Binnenraum: Mehrheiten, Minderheiten und die Macht des Amtes	210
III. Interessen und Interessenvertretung: Themen und Ressourcen des politischen Katholizismus	227
1. Die politischen Stellungnahmen der beiden Bischofskonferenzen	227
2. Andere Akteure des politischen Katholizismus und ihre politischen Interessen	243
3. Mehrheitskatholizismus? Mechanismen der Kooperation, Koordination und Willensbildung im politischen Katholizismus in Sachfragen	258
4. Willensbildung und Wahlverhalten im Katholizismus bei nationalen Wahlen	286
5. Elitenverflechtung, Lobbying und (themenorientierte) Allianzen: Alte und neue Ressourcen kontinuierlicher politischer Einflussnahme	303
IV. Wirkungen: Durchsetzungschancen katholischer Interessen	335
1. Politik im Zeichen lehramtlicher Festlegungen: Das Beispiel Lebensschutz	335
2. Politik durch sozialetischen Diskurs: Das Beispiel Sozialpolitik	389
Fazit: Bedingt erfolgreich – Bilanz, Erklärung und Bewertung der politischen Einflussnahme beider Katholizismen	435
Literaturverzeichnis	451
Personenregister	499
Hinweise zum Datenanhang	505